



Gebrauchsinformation

Lesen Sie die gesamte **Packungsbeilage/Gebrauchsinformation** sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.



Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich.

Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Enzym-Harongan® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die *Packungsbeilage* auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Diese *Packungsbeilage* beinhaltet:

1. Was ist Enzym-Harongan® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Enzym-Harongan® beachten?
3. Wie ist Enzym-Harongan® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Enzym-Harongan® aufzubewahren?
6. Wie ist Enzym-Harongan® zusammengesetzt und welche Packungen gibt es?
7. Von wem ist Enzym-Harongan®?

Enzym-Harongan®

5/5/150 mg / überzogene Tablette mit magensaftresistentem Kern

Für Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren

Wirkstoffe: Harongaextrakt, Curcumaextrakt, Pankreaspulver

1. Was ist Enzym-Harongan® und wofür wird es angewendet?

1.1 Enzym-Harongan® ist ein traditionelles Arzneimittel.

1.2 Enzym-Harongan® wird angewendet bei

Traditionell angewendet als mild wirkendes Arzneimittel zur Unterstützung der Verdauungsfunktion.

Beim Auftreten von Krankheitszeichen sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Enzym-Harongan® beachten?

2.1 Enzym-Harongan® darf nicht eingenommen werden

bei bekannter Überempfindlichkeit gegen einen der arzneilich wirk-

samen oder einen der sonstigen Bestandteile sowie bei akuter Entzündung der Bauchspeicheldrüse (Pankreatitis) und akuten Schüben einer chronisch rezidivierenden Bauchspeicheldrüsenerkrankung, schweren Leberfunktionsstörungen, Gallensteinleiden, Verschluss der Gallenwege, Eiteransammlung in der Gallenblase (Gallenblasenempyem) und Darmverschluss.

2.2 Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Enzym-Harongan® ist erforderlich

Da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen, soll Enzym-Harongan® bei Schwangeren, während der Stillzeit und bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Aufgrund des arzneilich wirksamen Bestandteils Harongarinde und -blätter kann besonders bei hellhäutigen Personen die Haut lichtempfindlicher werden, und in Zusammenhang mit UV-Strahlen können Hautentzündungen auftreten.

2.3 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Für Enzym-Harongan® sind bisher keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

3. Wie ist Enzym-Harongan® einzunehmen?

Nehmen Sie Enzym-Harongan® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

3.1 Art der Anwendung

Zum Einnehmen.

3.2 Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren 1 Tablette pro Tag zu der Hauptmahlzeit unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit ein.

Wie lange sollten Sie Enzym-Harongan® anwenden?

Enzym-Harongan® sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als 2 Monate angewendet werden, beachten Sie jedoch die Angaben unter Anwendungsgebiete!

3.3 Wenn Sie eine größere Menge von Enzym-Harongan® eingenommen haben, als Sie sollten:

Überdosierungserscheinungen sind bisher nicht bekannt geworden.

3.4 Wenn Sie die Einnahme von Enzym-Harongan® vergessen haben:

Wenn Sie eine Einnahme von Enzym-Harongan® vergessen haben, sollten Sie Enzym-Harongan® weiter vorschriftsmäßig einnehmen und die Dosierung nicht ohne ärztliche Anweisung verändern.





4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Enzym-Harongan® Nebenwirkungen haben.

Die Aufzählung umfasst alle bekannt gewordenen Nebenwirkungen unter der Behandlung mit Harongaextrakt, Curcumaextrakt und Pankreaspulver, auch solche unter höherer Dosierung oder Langzeittherapie.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

<i>Sehr häufig:</i> mehr als 1 von 10 Behandelten	<i>Häufig:</i> mehr als 1 von 100 Behandelten
<i>Gelegentlich:</i> mehr als 1 von 1000 Behandelten	<i>Selten:</i> mehr als 1 von 10000 Behandelten
<i>Sehr selten:</i> 1 oder weniger von 10000 Behandelten einschließlich Einzelfälle	

In Einzelfällen sind für Pankreatin (Pankreaspulver) allergische Reaktionen vom Soforttyp sowie allergische Reaktionen des Verdauungstraktes beobachtet worden. Für Curcumawurzelstock sind allergische Hautreaktionen und bei längerem Gebrauch Magenschmerzen beobachtet worden.

Bei auftretenden Nebenwirkungen ist das Präparat abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Sollten Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen beobachten, so informieren Sie bitte Ihren Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

5. Wie ist Enzym-Harongan® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Das Verfallsdatum ist auf der Faltschachtel und dem Behältnis (Durchdrückpackung) aufgedruckt.

Enzym-Harongan® soll nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden!

Nicht über 25 °C aufbewahren!

6. Wie ist Enzym-Harongan® zusammengesetzt und welche Packungen gibt es?

1 überzogene Tablette mit magensaftresistentem Kern enthält: arzneilich wirksame Bestandteile:

5 mg Trockenextrakt aus Harongarinde und -blättern (3-5:1), Auszugsmittel: Ethanol 60 % (m/m)

5 mg Trockenextrakt aus Curcumawurzelstock (25-66:1), Auszugsmittel: Ethanol 90 % (m/m)

150 mg Pankreas-Pulver vom Schwein

enthält mindestens:

Amylase 12 Ph. Eur. E./mg bzw. 1800 Ph. Eur. E./150 mg

Protease 1 Ph. Eur. E./mg bzw. 150 Ph. Eur. E./150 mg

Lipase 15 Ph. Eur. E./mg bzw. 2250 Ph. Eur. E./150 mg

Sonstige Bestandteile:

Calciumcarbonat; Crospovidon; Gelatine; Gefälltes Siliciumdioxid; Hochdisperses Siliciumdioxid; Hypromellose; Macrogol 400; Macrogol 1500; Macrogol 6000; Magnesiumstearat (Ph. Eur.); Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1) (Ph. Eur.); Mikrokristalline Cellulose; Sacrose; Talkum; Chinolingelb, Aluminiumsalz; Titandioxid; Eisen(III)-oxid.

Enzym-Harongan® ist in Packungen mit 50 (N1), 100 (N2) überzogenen Tabletten mit magensaftresistentem Kern erhältlich.

7. Von wem ist Enzym-Harongan®?

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG

Willmar-Schwabe-Str. 4

76227 Karlsruhe

Telefon: 0721/4005-0

Telefax: 0721/4005-500

www.schwabe.de

Stand der Information:

Dezember 2008

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr. 6402537.00.00

Eigenschaften:

Enzym-Harongan® wird traditionell verwendet als mild wirkendes Arzneimittel zur Unterstützung der Verdauungsfunktion.

Ein Naturstoffpräparat der Firma Dr. Willmar Schwabe.

